

## Gieriger Fresser polarisiert in Irsee

**Irsee** „Der Nacktscannerlauschangreifervorratsdatenfresserallesüberwacher“ – nicht nur die Länge des Namens der Skulptur des Immenstädter Künstlers Michael Vogler sprengt so manche Grenze. Auch der aus groben Holzsplintern zusammengeschaubte, gierig dreinblickende Kopf selbst sorgte schon im Vorfeld der Ausstellung der schwäbischen Berufsverbände Bildender Künstler für Aufsehen. Die Auswahlkommission für die Schau im Kloster Irsee war gespalten, ob es sich bei Voglers Werk um Kunst im Dunstkreis von Pop-Art und Comic oder schlicht um eine billige Provokation handelt. Doch die Offenheit für Neues, Ungewöhnliches, die sich auch in der Verleihung des Magnus-Remy-Preises an den Kemptener Christian Hof spiegelt, siegte: Voglers Installation wird gezeigt.

**🕒 Bis 11. April** (Montag bis Freitag 14 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 11 bis 17 Uhr).



**Polarisierte die Jury: Michael Voglers Werk aus Holz und Elektroteilen.**

Foto: Wild